

Marktbericht der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer

Redaktion: 3100 St. Pölten, Wiener Straße 64, Tel. 05 0259 DW 25111, E-Mail: markt@lk-noe.at, Homepage: www.noe.lko.at

MARKTTELEGRAMM: TIERISCHE PRODUKTE



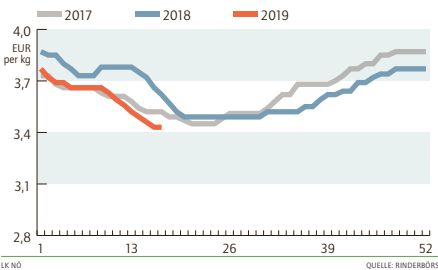
Kein Osterfriede am Stiermarkt

Das Interesse an Schlachtstieren bzw. Schlachtkühen bleibt weiterhin unterschiedlich groß - Das Osterfest brachte in Niederösterreich keine nennenswerten Impulse für den Schlachtstiermarkt - Obwohl die Schlachtzahlen unter dem Vorjahr liegen, kommt kein Zug in den Markt - Die Lagermengen sind hoch und an Frischware besteht entsprechend wenig Bedarf - Zur geforderten stabilen Notierung gab es keine allgemeine Zustimmung der Schlachtbetriebe - Auch in Deutschland kommt kein Schwung in die Schlachtstiervermarktung - Zwar bleibt das Angebot überschaubar, es fehlt aber an Absatz - Gefragt sind anlässlich des späten Osterfestes lediglich Edelteile, alle übrigen Teilstücke werden vernachlässigt - Zudem findet sich in den Regalen

auch viel Konkurrenz durch ausländische Ware - Die Preise gaben aber nur mehr leicht nach - Gleichzeitig bleibt das Interesse an den seltenen Schlachtkühen aufrecht und die Preise stiegen nochmals leicht - In Österreich notieren Schlachtkühe wie auch Schlachtkalbinnen diese Woche unverändert - Das verfügbare Angebot an Kühen wird gut vom Markt aufgenommen - Wenn sich die Niederschlagsverteilung weiter so fortsetzt, könnte es zu einer unterschiedlichen Marktentwicklung in Südwest- und Nordostösterreich kommen - Die NÖ Rinderbörse bezahlte in der Vorwoche für Schlachtstiere der Klasse U in und außerhalb von Qualitätsprogrammen einen Basispreis von 3,43 € und der Klasse R von 3,36 € pro kg plus USt.

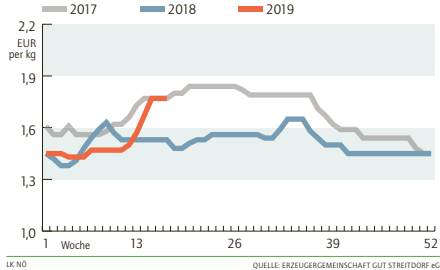
JUNGSTIERPREIS

Entwicklung in Niederösterreich Basispreis für Jungtiere der Klasse U, exkl. USt.



SCHWEINEPREIS

Entwicklung in Niederösterreich Durchschnittspreis für Schweine aller Klassen (ca. 61% MFA), exkl. USt.



SCHLACHTRINDER

Erhoben bei marktführenden Firmen in NÖ, Stand: KW 17/2019 In Euro pro kg, gestochen, netto

Table with columns for classes (E, U, R, O, P), genders (Stiere, Kühe, Kalbinnen), and price ranges.

Anmerkung: Die ausgewiesenen Von-Preise sind Basispreise. Höchstpreise bei Stieren beziehen sich auf AMA-Gütesiegel-Jungstiere jünger 18 Monate, Höchstpreise bei Kalbinnen auf AMA-Gütesiegel-Qualität. Von der NÖ Rinderbörse werden für schwere Kühe Zuschläge, für leichte Kühe (-280 kg) Abschläge verrechnet. Der Maximalpreis für Kühe Klasse U bis 420 kg Kaltgewicht beträgt 2,69 €/kg. Der Abschlag für Kühe der Fettklasse 1 (blaue Kühe) beträgt 0,20 €/kg. Für Jungkühle der Klasse E, U, R, Fettklasse 2, 3, 4 bis zu einem Alter von 48 Monaten erhöht sich der Preis bis zu 0,10 €/kg. Die NÖ Landwirtschaftskammer empfiehlt nur folgende Abzüge zu akzeptieren: Klassifizierungskosten: Rinder 3,00 €, Schweine 0,80 €, AMA-Marketingbeitrag: Rinder 3,70 €, Kälber 1,10 €, Schweine 0,75 €.

BIO-SCHLACHTRINDER

Preisbericht der Bio-Vermarktung, Stand: KW 17/2019 Erzeugerpreise in Euro pro kg, netto

Table showing bio-slaughter prices for various classes and genders.

Anmerkung: Die ausgewiesenen Preise sind Basispreise für die Klasse R2. Schlachtrinder besserer Handelsklassen notieren mit entsprechenden Zuschlägen. Für Schlachtrinder schlechterer Qualitäten werden Abschläge verrechnet.

VERSTEIGERUNGEN

Kälbermarkt in Bergland am 18.04.2019

Table listing auction results for calves, including breed, sex, age, weight, and price.

Versteigerung in Zwettl am 17.04.2019.....siehe Rückseite

PREISBERICHT GUT STREITDORF

Preisbericht der Rinder- und Schweinebörse NÖ sowie der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf Egen

Table showing prices for cattle and piglets at the Streitdorf market.

RINDER- U. SCHWEINEMARKT

Preisbericht von der Agrarmarkt Austria gemäß Vieh-Meldeverordnungen, Stand: KW 15/2019 In Euro pro kg, gestochen, netto. Preise frei Rampe Schlachthof (beinhalten Transport, ...)

Table showing market prices for cattle and pigs in Austria and Lower Austria.

EU-Milchmenge seit Februar über 2018

Seit September 2018 lag die Milchlieferung in der EU unter der Vorjahreslinie - Mit Februar hat sich diese Situation wieder geändert - Nachdem im Jänner der Abstand zu 2018 noch bei 1,4 Prozent lag, übertraf die EU-Milchanlieferung im Februar die Menge des Vorjahresmonats geringfügig um 0,1 Prozent - Gegenüber Jänner hat die Tagesanlieferung um 4,1 Prozent zugelegt, was zu den beiden Vorjahren eine überdurchschnittliche Steigerung bedeutet - Großen Einfluss auf diese Entwicklung dürfte das in vielen Regionen mil-

Ruhigere Nachfrage nach Schweinen

Nach den deutlichen Preisanstiegen in den vergangenen Wochen präsentieren sich die Schlachtschweinemarkte in den meisten europäischen Ländern nun etwas ausgeglichener - Mit dem Wegfall einiger Schlachttage aufgrund der Feiertage ist die Nachfrage seitens der Schlachtunternehmen leicht rückläufig - Das Angebot bleibt aber dennoch knapp und kann problemlos abgesetzt werden - Aufgrund einer spürbaren Normalisierung blieb die gewichtigste Notierung der EU, der Vereinigungspreis in Deutschland, die zweite Woche hintereinander unverändert - Auch der NÖ Schweinemarkt zeigt sich zu Ostern ausgeglichener als die Wochen zuvor - Die Abnahme schlachtreifer Schweine läuft aber weiterhin flott - In Verbindung

mit dem seit Jänner um 2,5 kg gesunkenen Schlachtgewicht kann somit auch nach den Feiertagen mit einer guten Nachfrage gerechnet werden - Aufgrund einer leichten Abkühlung des zuletzt hitzigen Schweinemarktes und dem ausgewogeneren Verhältnis von Angebot und Nachfrage kam es auch hierzulande zu einer Preisfixierung auf Vorwochniveau - Der Basispreis der Erzeugergemeinschaft beträgt ab 18. April 1,58 € pro kg plus USt. - Der Ausschlag für Zuchtsauen liegt bei 1,20 € pro kg plus USt. (unverändert) - Der Durchschnittspreis (ca. 60% MFA) lag in der NÖ Schweinemarkt zeigt sich zu Ostern ausgeglichener als die Wochen zuvor - Der Vermittlungspreis für H- und ÖHYB-Ferkel beträgt ab 22. April (17. Woche) 2,85 € (unverändert) pro kg plus USt.

LEBENDTIERE

Lebendpreise für Rinder und Schweine, Stand: KW 17/2019 Preise in Euro/kg Lebendgewicht, netto

Table showing live animal prices for cattle and pigs.

LÄMMER

Preise der Österreichischen Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen.m.b.H., Stand: KW 15/2019 Auszahlungspreise in Euro pro kg basierend auf tatsächlichen Verkäufen, netto

Table showing prices for lambs and goats.

Höhepunkt im Eierabsatz erreicht

Der Eierabsatz auf Großhandelsebene hat in der Karwoche seinen Höhepunkt erreicht - Abgesehen von Bioeiern ist die Nachfrage gut zu decken - Die Preise blieben unverändert.

TERMINMÄRKTE

Wochendurchschnitte der täglichen Settlementpreise In Euro per Tonne, netto

Table showing weekly average settlement prices for various commodities.

EIER

Häufigste Erzeugerpreise in NÖ, Stand: KW 16/2019 In Euro/100 Stück

Table showing egg prices from producers in Lower Austria.

